



Brüssel, den 9. Dezember 2015
(OR. en)

14100/15
ADD 1

Interinstitutionelles Dossier:
2015/0136 (NLE)

JUSTCIV 261
TRANS 361
MAR 146
ENV 707

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Nr. Vordok.: 13016/15

Nr. Komm.dok.: 10252/15

Betr.: Vorschlag für einen Beschluss des Rates über die Ratifizierung des Protokolls von 2010 zu dem Internationalen Übereinkommen über Haftung und Entschädigung für Schäden bei der Beförderung schädlicher und gefährlicher Stoffe auf See durch die Mitgliedstaaten im Interesse der Union und ihren Beitritt zu diesem Protokoll, im Hinblick auf Aspekte im Zusammenhang mit der justiziellen Zusammenarbeit in Zivilsachen
- Erklärung der Delegation des Vereinigten Königreichs

Die Delegationen erhalten anbei eine Erklärung der Delegation des Vereinigten Königreichs für das Ratsprotokoll.

ANHANG

Erklärung der Delegation des Vereinigten Königreichs

Im Einklang mit den Bestimmungen des Protokolls Nr. 21 zu den Verträgen hat das Vereinigte Königreich dem Präsidenten des Rates mitgeteilt, dass es sich an der Annahme und der Anwendung dieses Beschlusses beteiligen möchte, und dass die Aufnahme des Wortes "daher" in Erwägungsgrund 15 seines Erachtens falsch ist. Die Tatsache, dass das Vereinigte Königreich sich an der Verordnung Nr. 1215/2012 beteiligt, bedeutet nicht, dass die Bestimmungen des Protokolls Nr. 21 unwirksam sind.
